

**1. Satzung  
zur Änderung der Satzung**

**über die Erhebung eines Beitrages zur Förderung  
des Winzerfestes und der örtlichen Weinwerbung**

**der Ortsgemeine Bockenheim  
vom 07.11.2017**

Der Gemeinderat Bockenheim hat auf Grund des § 24 der Gemeindeordnung (GemO) sowie des § 2 Abs. 1 und der §§ 7, 8, 9 und 11 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) folgende Satzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

**I.**

Die Satzung über die Erhebung eines Beitrages zur Förderung des Winzerfestes und der örtlichen Weinwerbung vom 05.05.1971 wird wie folgt geändert:

**§ 1**

**§ 3 der Satzung erhält folgende Neufassung:**

Beitragsschuldner ist, wer im Zeitpunkt der Bekanntgabe des Beitragsbescheides Eigentümer oder dinglich Nutzungsberechtigter des beitragspflichtigen Grundstücks ist.

**§ 2**

**§ 4 der Satzung erhält folgende Neufassung:**

- (1) Der Beitragspflicht unterliegen alle im Außenbereich (§ 35 BauGB) der Gemeinde liegenden weinwirtschaftlich genutzten Grundstücke.
- (2) Unbestockte Flächen sind nicht beitragspflichtig.
- (3) Jung- und Neuanlagen werden ab dem dritten Jahr nach der Anpflanzung beitragspflichtig.
- (4) Beitragsmaßstab ist die Grundstücksfläche.

**§ 3****§ 7 der Satzung erhält folgende Neufassung:**

Die Beiträge werden durch schriftlichen Bescheid festgesetzt und jährlich in vier Vierteljahresraten zum 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. zur Zahlung fällig.

II.

**§ 4**

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Bockenheim, den 07.11.2017

*K. Janson*  
Janson  
Ortsbürgermeister

